

Unterrichtsphase

- Erarbeitung

Komplexitätsgrad

- Einfach

Anliegen

- Auseinandersetzung mit wesentlichen Begriffen und Abkürzungen rund um den Lohnzettel
- Unterschied Brutto/Netto
- Systematik des Steuerkreislaufes aufzeigen

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Wesentliche Begriffe eines Lohnzettels benennen können.
- Den Lückentext korrekt ausfüllen können.

Dauer

- 20 bis 40 Min.

Unterrichtsmittel

- Arbeitsblatt *Lohnzettel [1-2]*
- Material *Lohnzettel – Auflösung [1-2]*
- Arbeitsblatt *Lückentext Lohn-/Gehaltsabrechnung*

Vorbereitung

- Arbeitsblatt *Lohnzettel [1 von 2]* für alle SchülerInnen kopieren, der Musterlohnzettel (vgl. Arbeitsblatt *Lohnzettel [2 von 2]*) kann entweder ebenfalls kopiert oder in der Klasse projiziert werden.
- Zwei Fragestellungen an die Tafel schreiben:
 - ⇒ Welchen Euro-Betrag bekommt Mario aufs Konto überwiesen?
 - ⇒ Welche Informationen kann er sonst noch von seinem Lohnzettel ablesen?

Ablauf

- Die SchülerInnen erhalten das Arbeitsblatt *Lohnzettel [1 von 2]*. Daraufhin wird kurz die Situation von Mario erklärt (er hat gerade mit seiner Lehre als Elektrotechniker begonnen und den 1. Lohnzettel erhalten, er kennt sich mit den vielen Informationen nicht aus und möchte nun Klarheit usw.).
- Die SchülerInnen lesen sich alleine oder zu zweit das Arbeitsblatt *Lohnzettel [1 von 2]* (Mario und sein erstes Geld) genau durch.
- Unklare Abkürzungen oder Begriffe am Musterlohnzettel werden von den SchülerInnen markiert.
- Nach einigen Minuten bespricht die Lehrkraft mit den SchülerInnen zuerst die markierten Passagen bzw. Unklarheiten und erläutert diese kurz.
- Im Anschluss werden die beiden Fragen von der Tafel gemeinsam erarbeitet und beantwortet:
 - ⇒ Welchen Euro-Betrag bekommt Mario aufs Konto überwiesen?
 - ⇒ Welche Informationen kann er sonst noch von seinem Lohnzettel ablesen?
- Bei Bedarf bzw. Zeitressourcen kann auch länger auf die einzelnen Angaben eingegangen werden. Am Material *Lohnzettel – Auflösung [2 von 2]* findet sich eine Auflistung der einzelnen Angaben. Zur Vertiefung bieten sich die genannten Links an, die sich am Ende dieser Methodenbeschreibung befinden.
- Nachdem das Arbeitsblatt *Lohnzettel* vollständig bearbeitet wurde, verteilt die Lehrkraft das Arbeitsblatt *Lückentext Lohn-/Gehaltsabrechnung*. Dieses wird von den SchülerInnen in Einzel- oder Partnerarbeit mit den richtigen Begriffen befüllt.
- Abschließend werden die Ergebnisse verglichen und bei Bedarf ergänzt bzw. durch die Lehrkraft berichtigt.

Ideen zur Weiterarbeit:

- Beträge des Lohnzettels nachrechnen. (z.B.: Üben des Prozentrechnens: Wie viel % zahlt Mario an Betriebsratsumlage? Usw.)
- Gehalt des eigenen Wunschberufes recherchieren (www.gehaltsrechner.gv.at) und „Netto“ berechnen (https://bruttonetto.arbeiterkammer.at).
- Alle Abgaben einer Klasse zusammenrechnen (z.B. die gesamte Lohnsteuer) und überlegen: Was könnte man als Verantwortliche/r nun damit machen? Wie könnte man es investieren? Welche Projekte könnte man damit umsetzen?
- Gemeinde-/Verwaltungssitzungen besuchen und dort nachfragen: Was passiert mit den Geldern/Steuereinnahmen? Welche Projekte sind zukünftig geplant? ...

Anmerkungen

Links zur Vertiefung

- Internetlinks zum Thema Lohnzettel und Gehaltsabrechnung:
 - ⇒ www.derlohnzettel.at
 - ⇒ https://wien.arbeiterkammer.at/service/broschueren/Bildung/Ausbildung_Lehre.html
 - ⇒ <https://lohnzettel.arbeiterkammer.at/print.php>
 - ⇒ https://wien.arbeiterkammer.at/service/broschueren/steuerundgeld/Personalverrechnung_Kompakt_2019.pdf
 - ⇒ www.arbeiterkammer.at/beratung/steuerundeinkommen/svwerte/SV_Werte.html
 - ⇒ kurze Erklärung von Abkürzungen am Lohnzettel: <http://derlohnzettel.at/index.php?id=263>
- Nähere Informationen zum Einkommen als Lehrling im Beruf Elektrotechniker z.B. unter www.beruflexikon.at/berufe/3266-ElektrotechnikerIn-mit-MODULEN/#berufekvs